

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

272 (1.10.1899) Sechstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 272. Sechstes Blatt.

Sonntag den 1. Oktober

1899.

Wohnung zu vermieten.

*3.1. Marienstr. 46 ist eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

Parterre-Wohnung

von 2 schönen Zimmern zc., Glasabschluss, in luftigem, hellem Seitenbau (großer Hof und Einfahrt) sofort oder später zu vermieten: Wilhelmstr. 36, 2. Stod.

Zimmer zu vermieten.

* Herrenstr. 50, 2. Stod links, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. November zu vermieten.

* Wilhelmstr. 34 ist ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten.

* Werberpl. 47 sind im 3. Stod 2 freundliche, unmöblierte Zimmer zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein Zimmer möbliert werden.

* Schützenstr. 19 ist ein unmöbliertes, helles Mansardenzimmer sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

* Ein großes, mit 2 Fenstern nach der Straße gehendes, sehr gut möbliertes Parterrezimmer mit doppelter Garnitur ist auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Uhlstr. 28 im 1. Stod daselbst.

* Ludwig-Wilhelmstr. 7 ist im 4. Stod ein sehr schön möbliertes Zimmer sofort oder auf 15. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stod.

* Körnerstr. 27, 2 Treppen hoch, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer event. mit Klavier zu vermieten.

Schön möbliertes, großes Schlafzimmer mit Balkon ist sofort oder später billig zu vermieten: Marienstr. 32, eine Treppe hoch.

* Ein gut möbliertes Zimmer für 1 oder 2 Herren ist per sofort zu vermieten: Kaiserstr. 187 im Querbau, zwei Treppen hoch.

* Ein freundliches Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist auf 1. Oktober an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres Waldstr. 5 im Laden.

Bähringerstr. 37

ist im 3. Stod per sofort ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Ein schön möbliertes Zimmer

ist sogleich zu vermieten: Kriegstr. 18, drei Treppen hoch. *2.1.

Mansardenzimmer,

kleines, gut möbliert, ist an eine solide Person zu vermieten. Näheres Körnerstr. 27, 2 Treppen hoch.

In feinem, ruhigem Hause

sind auf sofort zwei schön möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) in der Bel.-Etage zu vermieten: Rheinbahnstr. 10. *3.1.

Zimmer mit Pension.

* Hirtel 33, 1 Treppe hoch, Ecke Herrenstr. und Hirtel, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension auf 1. Oktober an 1 oder 2 Herren zu vermieten. Näheres daselbst eine Treppe hoch.

Schlafstelle.

*2.1. An einen soliden Arbeiter ist eine Schlafstelle zu vermieten. Zu erfragen Rudolfstr. 11 im Laden.

Schlafstelle

zu vermieten: Schützenstr. 4 im 4. Stod.

Zimmer-Gesuch.

* Ein solides Fräulein sucht in der Nähe des neuen Post-Gebäudes ein möbl. Zimmer. Offerten sind unter Nr. 6919 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

Zimmer gesucht!

Auf 18. oder 19. Oktober ds. Js. werden von einem Offizier auf die Dauer von 6 Wochen 1 bis 2 gut möblierte Zimmer nebst Burschenkammer vor dem Durlacherthor zu mieten gesucht.

Offerten sind unter Nr. 6918 an das Kontor des Tagbl. zu richten.

Dienst-Gesuch.

* Ein fleißiges Mädchen, 24 Jahre alt, in sämtlichen Hausarbeiten bewandert, sucht bei einer kleinen Familie Stelle: Lessingstr. 39 im 3. Stod des Seitenbaues.

Herzliche Bitte an edle Menschenfreunde.

* Welcher edel denkende Menschenfreund würde einem fleißigen Geschäftsmann, welcher den ganzen Sommer krank, aber jetzt wieder gesund ist, mit einem kleinen Darlehen von 50 Mark helfen gegen monatliche, sichere, pünktliche Ratenzahlung. Offerten bittet man unter Nr. 6916 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

10 000 — 12 000 Mark zur I. Hypothek auf ein neu-erbautes Wohnhaus in Ettlingen mit großem Garten aufzunehmen gesucht. Schätzung 20 000 Mark. Gest. Offerten unter Nr. 6915 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

40 000 Mark

werden auf 1. Hypothek zu 4 1/4 % per 1. Januar 1900 aufzunehmen gesucht. Näheres unter Nr. 6911 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Glaszer-Gesuch.

*2.1. Ein tüchtiger Rahmenmacher findet sofort Beschäftigung.

J. Oberst, Kronenstr. 5.

Sehr gute Stellen finden:

N. Köchinnen, jüngere Mädchen, welche etwas Kochen können, sowie Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen durch das Bureau Noe, Kurvenstr. 27.

Stellen finden:

S. 3 Hotelzimmermädchen, 2 Restaurationsköchinnen, 3 Privatmädchen für kleine Haushalte und ordentliche Hausmädchen. Näheres Kreuzstr. 7 im Laden neben dem Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Ein Mädchen

wird zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Erbprinzenstr. 3 im 2. Stod.

Mädchen-Gesuch.

* Ein jüngeres, fleißiges Mädchen für Hausarbeiten findet sofort gute Stellung: Hebelstr. 13, drei Treppen hoch.

Lehrmädchen.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie wird unter günstigen Bedingungen sofort gesucht. Näheres bei Aurel v. Jüchen, Kaiserstr. 179.

Ein kräftiger jüngerer

Magazinsbursche

findet Stellung bei
L. Brombacher & Cie. Nachf.

Hausbursche-Gesuch.

Ein fleißiger, mit Zeugnissen versehener Hausbursche wird sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Monatsfrau-Gesuch.

Eine reinliche, zuverlässige Monatsfrau wird sofort gesucht: Georg-Friedrichstr. 2, 2. Stod.

Morgenfrau

gesucht: Hirschstr. 9, 1. Stod.

2.1. Kanarienvogel

(Scheck) entflohen. Abzugeben gegen Belohnung Kaiserstr. 141, Cigarrengeschäft.

Häuser-Verkauf.

3.1. Kleine Häuser mit 4 und 5 Zimmern im Stod, mit und ohne Garten, im Preis von 33 000 bis 45 000 M., mit und ohne Badezimmer und Parquetboden. Sämtliche Häuser sind nächst der Kaiser-Allee gelegen. Näheres bei Ad. Moninger, Schillerstr. 3.

Zu verkaufen:

ein gut erhaltener, dreiflügeliger Gänsestall: Marienstr. 93, 3. Stod rechts.

* Sofort billig zu verkaufen sind eine starke Waschmange, ein Küchenschrank, ein vollständiges Bett, eine Bettlade, Koff u. Matratze, alles ganz gut erhalten. Näheres Wilhelmstr. 24, 3. Stod.

* Ein brauner und ein dunkelblauer Heberzieher, sowie ein dunkelblauer, guter Luch-Huzug für einen starken, mittelgroßen Mann sind billig zu verkaufen: Marienstr. 1, 3 Treppen.

* Ein schöner, großer Ovale Tisch (Mahagoni) mit Einlagen, sowie ein Fauteuil, wenig gebraucht, sind zu verkaufen: Bahnhofstr. 6, 2. Stod.

Plüschgarnitur,

eine hochfeine, in bestem Zustande (Kanapee und 6 Stühle), wird wegen Platzmangel spottbillig abgegeben: Markgrafenstr. 16, 2. Stod links.

Einige Divans

in Taschen und Decken, Garnituren in Plüsch, Ottomanen hat ganz billig abzugeben

4.1. **J. Müller, Hirschstr. 18.**

Möbel-Verkauf.

* Mehrere selbstverfertigte, französische Bettstellen mit hohen Hauptern und Muschelaussatz, in matt und polirt, das Stück zu 38 Mark sind zu verkaufen: Wielandstr. 18 in der Schreinerwerkstätte.

Möbel zu verkaufen.

* Neue, selbstverfertigte Chiffonnières mit und ohne Muschelaussatz, Verticos, Kleiderschränke mit Aufsätzen, Waschkommode mit Spiegelaussatz, sämtliches sind bessere Möbel, billigst zu verkaufen: Schützenstr. 59, Hinterhaus, parterre.

Kinderschreibpult,

beinahe noch neu, ist billigst zu verkaufen: Amalienstr. 43.

Zu verkaufen

Schirmerstr. 4 im 2. Stod ein Ausziehtisch, ein Fernpult, eine Sigbadewanne, ein Notenständer und ein 1/4 Cello.

Ein gut erhaltener Bügelofen

samt Kof für Schneider und ein großes Bügel-eisen sind billig zu verkaufen: Ruppurrei-str. 10, 2. Stod.

Kochherd,

ein gebrauchter, ist billigst zu verkaufen: Amalienstr. 43. Eben selbst ist ein sehr gut erhaltener Bügelofen, für Kleidermacher geeignet, und ein Kochofen zu verkaufen.

Sparochherde,

anerkannt bester Konstruktion, sind unter Garantie billig zu verkaufen in der Schlosserei **Streckfuß**, Kaiserstraße 225. Alte Herde werden an Zahlung genommen oder umgebaut.

Mähmaschine,

gebraucht, ist wegen Bezug sofort billig zu verkaufen: Rüppurrerstraße 42 im 3. Stock.

Halbrenner,

so gut wie neu, Mk. 170, Tourenmaschine Mk. 85 gegen baar zu verkaufen: Waldstraße 26, Hof links.

Fahrrad,

ein sehr gutes, wird billig verkauft: Markgrafenstraße 16.

* **Photographischer Apparat**, beinahe neu, 13x18 cm, mit sämtlichem Zubehör ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 51 im 4. Stock.

Wegen Mangel ist ein

Writschenwagen

somit billig zu verkaufen: Kreuzstraße 16, 2. Stock.

Eine größere Partie

leere Kisten

sind zu verkaufen bei

C. Feigler, Herrenstraße 21.

*2. **Billig abzugeben** etwa 100 Rheinweinflaschen: Akademiestraße 19.

Bernhardiner Rude,

unbestechlicher Wächter, Diebstahl unmöglich, guter Begleithund, gut gegen Kinder, ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Büchel 19, parterre.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein gut rentierendes Haus wird gegen eine Anzahlung von 15 Mille zu kaufen gesucht. Agenten verboten. Gesl. Offerten unter Nr. 6909 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus mit Wirtshaus gesucht.

* Suche ein Haus mit besserer Wirtshaus oder einem Hotel bei guter Anzahlung. Agenten verboten. Offerten unter Nr. 6896 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohn- oder Geschäftshaus gesucht.

* Besseres Wohn- oder Geschäftshaus bei hoher Anzahlung gesucht. Agenten verboten. Offerten unter Nr. 6897 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schrankgestell,

Stalage mit Glasplatte, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6917 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Violine-Gesuch.

Eine $\frac{3}{4}$ Geige wird zu kaufen gesucht und sind Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6908 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Staniol,

Schnapstabs- und Chocolate-Verpackung, papierfrei, wird das Kilo zu Mk. 1.40 angekauft von der Schriftgießerei der **Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchdruckerei**.

Alte Kleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Uniformen u. c. werden zu höchsten Preisen angekauft von **J. Plachzinsky**, Durlacherstraße 50 und Brunnenstraße 2.

NB. Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, eine Etage hoch, bei der kleinen Kirche.

Privatkosthaus.

* Es können noch einige Arbeiter Mittags- und Abendessen erhalten. Näheres Waldhornstraße 33, 2. Stock.

Mittagessen.

*3.1. Ein junger, schwedischer Ingenieur, der bei der technischen Hochschule in Karlsruhe zu studieren beabsichtigt, wünscht in einer einfachen, gebildeten Familie zu wohnen, in welcher gutes Deutsch gesprochen wird. Es liegt nicht so viel am Preise. Antworten dürfen unter Nr. 6904 an das Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

* In einem einfachen, kräftigen **Mittags- und Abendessen** können noch einige solide Arbeiter teilnehmen: Herrenstraße 9, Hinterhaus.

Mal-Unterricht

für Öl- und Pastellmalerei, nach der Natur und nach Vorlage, wird von einer künstlerisch ausgebildeten Dame gründlichst erteilt. Näheres Jollystraße 10 im 4. Stock.

Handels-Institut

„Merkur“

Horn bei Luzern (Schweiz) empfiehlt sich besonders Denjenigen, die die kaufmännischen Fächer und die modernen Sprachen — Französisch, Englisch, Italienisch und Spanisch — schnell und gründlich erlernen wollen. Näheres durch den Direktor **Prof. T. Villa**. 12.11.

Frische Sendung

Cafertrauben

empfehlen **V. Merkle**.

Kaffee-Gebäck

in großer Auswahl täglich frisch. 4.1. **Hofconditorei Albert Neu**, Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Erdbeertorte

heute im Ausschmitt. **Hofconditorei Albert Neu**, Kaiserstraße, Ecke der Douglasstr.

Emil Sohumann, Pirna a. E. Weltbekannte Bucherei fleisourneureicher Kanarienebroler. Prämiiert mit höchsten Auszeichnungen. Versandt unt. Gar. f. Berth u. leb. Anf. g. Nachn. N. 8, 10, 12, 15, 20 v. St. Buchweibchen Mk. 1.50. 8.1.

60

Bannenbäder

I., II., III. Klasse
zu jeder Tageszeit,
Salonbäder
mit sofortiger Bedienung im
Friedrichsbad,
136 Kaiserstraße 136.

Welcher Fortschritt auf dem Gebiete der Hygiene Hand in Hand mit dem Aufschwunge der Industrie in Deutschland eingetreten ist, beweist am besten der enorme Consum von gesundheitsfördernden Präparaten. Eines der anschaulichsten Beispiele hierfür dürfte die nunmehr überall bekannte Marke „Kosmin“ sein, deren Absatz sich aus kleinen Anfängen heraus zu einem so riesigen Umfang gestaltet hat, daß es von direct social-ökonomischem Interesse ist, zu sehen, welcher Werth heute auf Gesundheitspflege, in diesem Falle speciell auf rationelle Mund- und Zahnpflege gelegt wird. — „Kosmin“ bietet allerdings durch seine vorzügliche Wirkung und den ihm eigenen überaus erfrischenden Wohlgeschmack etwas Vollkommenes bei gleichzeitiger Billigkeit, und sollte dieses ausgezeichnete Mund- und Zahnwasser in keiner Familie fehlen.

Neuen süßen

Wein empfiehlt **Chr. Ullrich, Gastwirth**, zur goldenen Krone, Amalienstr. 16.

Hochfeinen

neuen süßen Wein, sowie Reiser empfiehlt

H. Heckmann, zur Mainau, Waldstraße 93.

Südstadt.

Neuen Markgräfler, Muggener und Portugieser

empfehlen **Franz Grätz**, Gasthaus zum bayerischen Hof.

Prinz Heinrich, Kurvenstraße 12, empfiehlt

neuen süßen Wein, wozu einladet **Fritz Zweyding**.

Gasthaus zu den 3 Königen. Neuer süßer Kaiserstühler

sowie heute Sonntag Morgen warmer Zwiebelkuchen, was empfiehlt **Karl Weissinger**.

Alpenverein.

Montag den 2. Oktober, Abends 8³⁰ Uhr,

Monatsversammlung

im Saal III bei Schrempf, Waldstrasse. Vortrag: Von Luzern bis zum Matterhorn; illustriert durch Projektionsbilder.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Antliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 16. September l. J. gnädigst geruht, den Maschineningenieurpraktikanten **Heinrich Baumann** von Bretten zum Regierungsbaumeister zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 26. August 1899 gnädigst geruht, dem Notar **Franz Simler** in Borberg die Notarstelle in Waldhorn zu übertragen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 16. September d. J. gnädigst geruht, den außerordentlichen Professor **Dr. Hermann Kast** an der Technischen Hochschule Karlsruhe die Stelle des zweiten Beamten der Münzverwaltung zu übertragen.

Mit Entschliessung des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 26. September l. J. wurde Regierungsbaumeister **Heinrich Baumann** der Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen zur Dienstleistung bei der Centralverwaltung zugeteilt.



Oefen,

größtes Lager,
über Hundert, theils eigene Modelle,
Junker & Ruh-Oefen
zu Fabrikpreisen,
Trische Oefen, Winters Germanen,
Füll-Regulir-Oefen,
Oval-Oefen,
Petroleum-Heizöfen

empfehlen zu billigsten Preisen

Hammer & Helbing,

Kaiserstrasse 155.

Send: 400 reiche Heiratspartien m. Bild sofort. Auswahl disc. verschloß. D. M., Berlin 9.

Heirat!

* Eine fein gebildete Dame, 25 Jahre alt, mit angenehmem Aeußern und bedeutendem Vermögen, welche sich nach einer trauten Häuslichkeit sehnt, versucht auf diesem Wege ihr Heil. Es wird mehr auf Sanftmut und liebevolle Gemüthsart, als auf hohe Lebensstellung und großes Vermögen gesehen. Offerten beliebe man unter J. G. Hauptpostlageramt Karlstrube einzulenden.



Kaiser-Panorama,

99 Kaiserstrasse 99.

1. bis mit 7. Oktober:

II. Reise am schönen Rhein.

Mainz bis Köln.

Morgens 10 bis Abends 10 Uhr.

Geldsorten vom 29. September 1899.

	Brief.	Geld.
20 Franken-St.	16.19	16.15
in 1/2 ..	—	—
Dollars in Gold	4.20	4.16
Ducaten	9.70	9.65
do. al marco	—	—
Engl. Sovereigns	20.42	20.38
Gold al marco p. Kilo ..	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. " ..	2804.—	—
Hochh. Silber	81.50	79.50
Holl. Silber fl. 100 ..	—	—
Oesterr. Silber fl. 100 ..	—	—
Russ. Imperiales	—	—

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 1. Oktober. 2. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) **Die Meisterfinger von Nürnberg** in drei Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende 11 Uhr.

Dienstag den 3. Oktober. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 8. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Wildschuß**, oder: **Die Stimme der Natur**. Komische Oper in 3 Akten nach Kogebue frei bearbeitet. Text und Musik von Alb. Lorching. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Donnerstag den 5. Oktober. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 9. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **I. Faust** von Goethe. Prolog im Himmel. — Der Tragödie erster Theil in 6 Akten. Musik von E. Lassen. Anfang 6 Uhr. Ende nach 1/2 11 Uhr.

Freitag den 6. Oktober. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 8. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Figaro's Hochzeit**. Komische Oper in 4 Akten von W. A. Mozart. Dichtung von Lorenzo da Ponte. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Samstag den 7. Oktober. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 9. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Großmama**. Schwank in 4 Akten von Max Dreyer. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 8. Oktober. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 10. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Zauberflöte**. Große Oper in 2 Akten von Emanuel Schikaneder. Musik von W. A. Mozart. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags des betr. Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von 1/2 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Mittags und von 3—5 Uhr Nachm. zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (f. o.) sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzulenden.

Nur von Auswärtswohnenden werden schriftliche Bestellungen angenommen.

Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

Der Verkauf der Eintrittskarten zur 3. Vorstellung außer Abonnement am Sonntag den 15. Oktober, „Tristan und Isolde“, findet statt: an die Abon-

menten des Großh. Hoftheaters am Montag den 9. Oktober, von 11—1 Uhr Mittags (Reihenfolge C, A, B), der allgemeine Vorverkauf von Dienstag den 10. Oktober, Vormittags 1/2 10 Uhr an.

Theater in Baden.

Mittwoch den 4. Oktober. 1. Abonnements-Vorstellung **Hänsel und Gretel**. Märchen-spiel in 2 Akten (3 Bildern) von Adelheid Wette. Musik von Engelbert Humperdinck. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Sonntagsverein

für junge, aus der Schule entlassene Mädchen, von 4 bis 6 Uhr, Sofienstrasse 14. Unterhaltung, Belehrung. Alle jungen Mädchen sind freundlich eingeladen.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

- 30. Sept. Harry Gag von Stettin, Bautechniker hier, mit Frieda Riffler von hier.
- 30. " Max Fater von Frankfurt a. d. O., Kaufmann hier, mit Auguste Wolfsmüller von hier.
- 30. " Heinrich Hödel von hier, Metallschleifer hier, mit Rosa Knäbel von Mörsch.
- 30. " Franz Better von Kiechlinbergen, Heizer hier, mit Katharina Matter von Erispöfen.
- 30. " Heinrich Müller von Gochsheim, Bahnarbeiter hier, mit Wilhelmine Nagel von Blantenloch.
- 30. " Eduard Epyler von Milz, Hilfsheizer hier, mit Marie Mehr von hier.
- 30. " Abraham Stärk von Auenheim, Küfer hier, mit Crescentia Ströbele von Göggingen.
- 30. " Leo Jesser von Guttingen, Finanzassessor in Lörrach, mit Mathilde Weiser von Freiburg.

Geburten:

- 25. Sept. Kurt Ernst Karl, Vater Ernst Friebohn, Wachtmeister.
- 26. " Anna Frieda Amalie Gertrud, Vater Adolf Haag, Betriebssekretär.
- 27. " Wilhelm, Vater Heinrich Schmitt, Wirth.
- 28. " Karl Wilhelm, Vater Thomas Diehm, Bureauengeliste.

Todesfälle:

- 28. Sept. Wilhelm, alt 1 Tag, Vater Heinrich Schmitt, Wirth.
- 29. " Friedrich Krauth, Major a. D., ein Ehemann, alt 71 Jahre.
- 29. " Elsa Luise, alt 7 Tage, Vater Friedrich Wilhelm Mobera, Incipient.
- 29. " Julius Albrecht, Oberförster a. D., ein Ehemann, alt 70 Jahre.
- 30. " Heinrich, alt 20 Tage, Vater Heinrich Menschner, Tapezier.
- 30. " Julius, alt 3 Monate 18 Tage, Vater Julius Koblmann, Schneider.

Fremde

übernachteten vom 29. bis 30. September.

Alte Post. Gleichauf, Kfm. m. Frau v. Regensburg. Kraft, Kfm. v. Schilt. Ortschaft, Portier v. Donaueschingen. Lederle, Weingutsbesitzer v. Neustadt. Thoma, Kaufm. v. Rastatt. Tölle, Bankbeamter von Wehden. Karrausch, Lehrer v. Königsberg. Paule, Gastwirth m. Frau v. Beuggen.

Bayerischer Hof. Vater, Vater v. Bonndorf. **Bratwurstdöckle.** Wösch, Lehrer v. Charlotten. Hollenbach, Laubstummellehrer v. Gerlachshelm. Kasser, Kfm. v. Gaggenau. Bleuler, Monteur v. Winterthur. Möhl, Kaufm. v. Kassel. König, Lehrer v. Bretten. Mayer, Kfm. v. Niederhochstadt. Wösch, Telegraphist v. Aoricourt. Kammer, Detopist v. Langenbrücken. Müller, Kfm. v. Stagen. Brodführer, Kaufm. v. Reintingen. Eggers, Monteur v. Straßburg. Kohane, Reisender v. Aßaffenburg.

Darmstädter Hof. Stadler, Bahnbeamter von München. Walz, Kfm. v. Neustadt. Roth, Kfm., und Roth, Lehn. v. Aßaffenburg. Dippold, Kfm. v. Nürnberg. Schneider, Kfm. v. Dersfeld.

Drei Könige. Frau Neumaier, Priv. m. Tochter v. Haslach. May, Kfm. v. New-York. Bick, Kfm. v. Frankfurt. Sauer, Friseur v. Basel. Horcher, Kfm. v. Bühl. Hauff, Kfm. v. Hamburg. Müller, Lehrer von Haslach.

Eber. Fündel, Prof. v. Eichstädt. Lang, Monteur m. Frau v. Wlgerensgraben. Pfandler, Arzt von Graz. Maurer, Kfm. v. Mannheim. Mesersch, Pharm. v. Billingen. Wilsch, Soldat v. Straßburg. Reinhard, Kaufm. v. München. Reuten, Kaufm. v. Saarbrücken.

Geist, Burth u. Gutmann, Kfm. v. Köln. Freund u. Faber, Kfm. v. Freiburg. Kasler, Kfm. v. München. Moerle, Kuhn, Niedmann, Wetter u. Gulner, Kaufm. v. Stuttgart. Steuerlein, Kfm. v. Nordhausen. Kirsch, Kfm. v. Frankfurt. Königen u. Bender, Kfm. v. Remscheid. Moll, Kfm. v. Mainz. Jost, Kfm. v. Heilbronn. Weber, Bahnbeamt. v. Eberfeld. Mohrstadt, Kfm. v. Offenburg. Salberg, Kfm. v. Berlin. Heberle, Kfm. v. Offenburg. Keger, Kfm. v. Berch. Fiebig, Kfm. v. Neutlingen. v. Girardi, Forstpr. v. Bruchsal. Knorr, Ing. v. Kammerslautern. Anschel, Kfm. v. Rhein. Lag, Kfm. v. Reg. Gumbert, Kfm. v. Lahr. Horig, Kfm. v. Leipzig. Ranke, Kfm. v. Frankfurt. Witz, Beamter v. Köln. Loikowit, Kfm. v. Berlin. Werner, Kfm. v. Köln. Holzhausen, Kaufm. v. Neudaru. Ketelsen, Lehrer v. Neudorf-Holstein.

Goldener Karpfen. Knauber m. Fam. v. Steiger. Freh, von Rothberg, Priv. v. München. Schwarze, Kfm. v. Mannheim. Keller, Assistent v. Lauderbischofsheim. Joss, Priv. v. Würzburg. Wünsch, Hofuhrmacher von Ludwigsburg.

Goldene Traube. Reinhard, Kfm. v. Mannheim. Boll, Kfm. v. Stuttgart. Nefer, Kfm. v. Neustadt. Veder, Kfm. von B. Baden. Seifner, Holzhändler von Herrenalb. Broß, Küfermstr. v. Wilbhad. Hele, Hauptl. v. Hainstadt. Dühl, Lehrer v. Unterschwarzach. Bießer, Zugführer v. Willingen. Bauer, Assistent v. Heilbronn. Mayer, Orgelbauer v. Hainstadt. Kreiner, Möbelpacker v. Freiburg. Koch, Bannfeld u. Fräufel, Füllere v. Aachen. Appinger, Füllere v. Reg. Dabach, Kfm. v. Burbach.

Grüner Hof. Frhr. v. Rolken-Lunta, Großh. Oldend. Kammerherr m. Diener a. Rußland. Frhr. v. Liebenstein, Major v. Offenburg. Heuser, Int.-Assessor von Colmar. Geiseler u. Fischer, Oberleutn. v. Rastatt. Bérich, Hauptm. v. Thorn. Gördes m. Frau u. Kinder, Schmidt u. Wolke, Kfm. v. Köln. Schulz, Kaufm. v. Straßburg. Manke, Kfm. v. Darmstadt. Woolf, Kfm. v. Soest. Imhoff, Kfm. v. Mannheim. Bloch, Kfm. v. Saarburg.

Hotel Germania. Frhr. v. Schilling, Gutsbes. v. Grünwetterbach. v. Rath, Einj.-Rettw. v. Grefeld. Roth, Fabrikbes. v. St. Johann. Paschen, Direkt. m. Frau v. Anhalt. Dagonno, Priv. m. Frau, u. Lopus, Editur v. Paris. v. Pompery, Reg.-Rath m. Frau v. Budapest. Häblich, Ing. m. Frau v. Stuttgart. Schumann, Kfm. v. Duisburg. Fried, Direkt. v. Barmen. Kienhaus, Kfm. v. Köln. Strauß, Ing. v. Straßburg. Domevon, Cabanos, Touristen, u. Belouri, Maschinist v. Montpelier. Malochowski u. Diez, Kaufm. v. München. Huber, Priv. v. Aachen.

Hotel Gröffe. Gifford-Dyer, u. Frau Hirsch m. Tochter, Rent. u. Antoine, Kfm. v. Paris. Fr. Doelder, Rent. u. Rauehm, Kfm. v. Frankfurt. Häble, Kfm. v. Leipzig. Lendrich, Kfm. v. Köln. Speyer, Fabr. v. Bielefeld. Levy, Kfm. v. Maastrich. Lavial, Direktor v. Utrecht. Schenk, Dammschmidt, Volgt, Strauß und Reppenberger, Kfm. v. Winterfeld u. Jessen. Dr. phil. v. Berlin. Baronin von Hlegl u. Frau von Derjen von Heilbronn. Vogel, Rent. m. Frau v. Durlau. Vollmeyer, Kfm. v. Chemnitz. Schinkel u. Tritten, Kaufm. v. Hamburg. Lynen, Stud. v. Stolberg. Schüpe, Kfm. v. Charlottenburg. Kugler, Kfm. v. Nürnberg. Dunkelader, Kfm. v. Sindelfingen. Göttsch, Fabr. v. Goerberg. Dr. Uhlig, Priv. v. Straßburg. r. Tisch, Ingen. v. Belgrad. Wjngaard, Kaufm. v. Frankfurt. Mohr, Kfm. u. Bayer, Steuerath v. München. Lieber, Kfm. v. Düsseldorf. Winkel, Kfm. v. Unterarmen. Weith, Kfm. v. Würzburg. Koch, Kaufm. v. Giez. Berger, Kfm. v. Stuttgart. Walter, Strome u. Storch, Priv. v. Offenbach. Frau Major Wimmer u. Frau Müller v. Kamete v. Baden-Baden. Christa, Prof. v. London.

Hotel Leicht. Bofch, Kfm. v. Pfullingen. Sternberg, Kfm. v. Mannheim. Groß, Kfm. v. Weeröburg. Seifert, Delorat. v. Spandau. Singens, Kaufm. v. Heilbronn. Sonnenschein, Kfm. v. Düsseldorf. Eggert Kfm. v. Berlin. Stückenlöcher, Kaufm. v. Bielefeld. Schandelwein, Kfm. v. Mannheim. Scholber, Kfm. v. Stuttgart. Kroll, Kfm. v. Neustadt. Repphaler, Ing. v. Freiburg. Verhauser, Kfm. v. Aachen.

Hotel Luz. Wolf, Leut., Laucher u. Furchheimer. Kfm. v. Stuttgart. Lazarus, Kfm. v. Alttich. Kaufmann, Kfm. v. Straßburg. Klein u. Depum, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Mainz. Rietmann, Priv. m. Frau v. St. Gallen. Ghylenf, Ing. v. Warschau. Schneid, Hol. v. Dürkheim. Kuhn, Kfm. v. Eßlingen. Abels, Kfm. v. Köln. Wildelau, Kfm. v. Lückenwalde. Häbele, Ing. v. Charlottenburg. Salzgeber, Kfm. v. Winterthur. Schmed, Hol. v. Wilbhad.

Hotel Monopol. Jaggi, Gutsbes. v. Bern. Roth schid, Kfm. v. Frankfurt. Fiebler, Kfm. v. Berlin. Fränkel, Ing. v. Leipzig. Honold, Kfm. v. Neustadt. Ruder, Kfm. v. Hamburg. Lambert u. Kohlmann, Stud. v. Freiburg.

Hotel National. Hnzer, Reallehrer v. Gerlachhausen. Marmon, Agent v. Konstanz. Sommer, Hob. v. Kandel. Orell, Dir. v. Bad Teinach. Opel u. Bof,

Kfm. v. Rüdelsheim. Warburg, Kfm. v. Berlin. Adams u. Herzer, Kfm. v. Göppingen. Gless, Kfm. v. Duisburg. Wesser, Kfm. v. Blligheim. Schupp, Kfm. von Ulm. Bofch, Kfm. m. Frau v. Fürtz. Benkert, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Lannhäuser. Wolf, Kaufm. v. Singen. Giese, Fabr., u. Hänsler, Kfm. v. Freiburg. Melchers, Kfm. v. Coblenz. Lang, Kfm. v. Basel. Max, Kfm. v. Frankfurt. Fischer, Kfm. v. Neuwied. Schmidt, Kfm. v. Pforzheim. Brunk, Arzt v. Gießen. Lousmann, Stud. v. Würzburg. Möchel, Kfm. m. Frau v. Heilbronn. Herzog, Kfm. v. Weissenfels.

Hotel Viktoria. Strauß u. Regensburger, Rent. v. Lyon. Simon, Oberleut. m. Frau v. Spandau. Raßm, Major v. Lahr. Waltherr, Hauptm. v. Ulm. Dittmar u. Dell, Kfm. v. Stuttgart. Heymann, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Ost, Prof. v. Hannover. Arnold, Kfm. v. Rüdelsheim. Ehles, Kfm. v. Coblenz. Laurent, Ing. v. Paris. Burger, Kfm. v. Berlin. Bernit, Kfm. v. Chemnitz. Hartl, Kfm. v. Berlin. Freymann, Kfm. v. Mannheim. Morris, Rent. v. London. Zahn, Kfm. v. Godesheim. Maier, Hofbädermstr. v. München. Wirtgen, Kfm. v. Köln. Wagner, Arch. v. Frankfurt. Bertel, Kfm. v. Charlottenburg. Cron, Direkt. v. Neustadt. Rothschild, Kfm. v. Mannheim. Sachl, Stud. v. Darmstadt. Sered, Stud. v. Petersburg.

König von Preußen. Sohn, Kfm. v. Frankfurt. Krügel, Konzertantennehmer a. Kärnten. Frinen, Mont. v. Köln. Kunz, Kfm. v. Klauen. Müller, Baumstr. v. Effen. Eisner, Kfm. v. Stuttgart. Kettner, Bahnass. a. d. Schweiz. Fr. Papi u. Paula Krügl, Fr. Wilhelm, Sängerrinnen, Krügl u. Wilhelm, Sängere a. Kärnten. Kasper, Kfm. v. Dairnheim. Elmer, Maler v. Heilbronn.

König von Württemberg. Fr. Görtler, Kellnerin v. Völklingen. Stähle, Kfm. v. Heilbronn. Busch, stud. ing. v. Dtrau. Kraus, Priv. v. Altleiningen. Seiberlich, cand. med. ret. v. Stuttgart.

Raffauer Hof. Grünbaum, Kfm. v. Frankfurt. Rausbaum. Baude, Kfm. v. Altleiningen. Schmitz u. Walter m. Frau, Kfm. v. Freiburg. Heil, Kfm. v. Freiburg. Müb, Kaufm. v. Eßenthal. Fräul. Holz, Kellnerin v. Königsbronn. Müller, Wegger v. Kenzingen. Wabrer, Goldschmied v. Pforzheim. Heßer, Privat. von Ringelheim.

Park-Hotel. Henrich, Privat. v. Heilbronn. Sinner, Kfm. v. München. Bärner, Kfm. v. Nürnberg. Raßm, Priv. v. Freiburg. Serdel, Ref. v. Gummersbach. Benning, cand. jur. v. Mannheim. v. Leuthold, stud. jur. v. Freiburg. Bauder, Insp. v. Gr. Gerau. Grule, Kfm. v. Berlin. Braun, Köwenstein, Kaufm. u. Günther, Kammerjänger v. Stuttgart. Weil, Kfm. v. Freiburg. Lorenz, Kfm. v. Etenloden. Neumann, Kfm. v. Duroth. Glarino, Privat. von Eßing. Schmitt, Ing. v. Chemnitz. Klingenberg, Kfm. v. Aachen. Merklinger, Kfm. v. Dalkammer. Fr. v. Ritter, Priv. v. St. Petersburg. Schirmmader, Kfm. v. Dresden. Kupper, Priv. v. Eudernich.

Prinz Waz. Goerth, Igl. bayer. Expeditör mit Frau von München. Graver, Kaufm. a. Schleswig-Holstein. Frau Prof. Henslein m. Sohn v. Pforzheim. Alglar, Kfm. v. Stuttgart. Bode, Kaufm. v. Bremen. Oppenheimer, Kfm. v. Mannheim. Admantel, Archit. v. Chemnitz.

Reichspost. Zuberer, Schneidmstr. v. Lörach. Küster, Mont. v. Celle. Schaadt, Kfm. v. Offenburg. Martin, Mont. v. Chemnitz. Hühling, Kfm. v. Berlin. Gernuno u. Dejord, Kfm. v. Belver. Dejord, Kfm. m. Frau v. Denos (Italien). Gipp, Priv. v. Krauchenwies. Weber, Direkt. v. München. Lumbacher, Kfm. v. Neutlingen.

Rose. Geiger m. Fam. v. Heilbronn. Kern, Koch v. Paris. Frau Müller v. Dagenbach. **Roths Haus.** Vep m. Frau von Nachstetten. Fischer u. Leitzedel, Fähnrichs v. Ulm. Dr. Bille von Glasgow. Wetde, Priv. v. Stuttgart. Hobeln, Kfm. v. Waldemar. Heldebrandt, Kfm. v. Reg. Diolz von Paris.

Schwarzer Adler. Kirchmaier, Braumstr. von Forchheim.

Waldhorn. Wendling, Steinhauer v. Alsenz. Lepple u. Sommer, Steinhauer v. Zaberfeld. **Zur schönen Aussicht.** Leisner, Leut. v. Köln. Bafmann, Unteroffiz. v. Ruhrodt. v. Radovsch, Unteroffiz. v. Berlin. Jäger, Stud. u. Kemna, Kfm. v. Barmen. Voltert, Kutscher v. Würzburg.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Groß. Kunsthalle. Linkenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr. Goethe Ausstellung im Groß. Kupferstichkabinett. **Kunstgewerbe-Museum.** Westendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet Dienstag bis mit Freitag 10—1 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags. Sonntags 11—1 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags, Samstag und Montag geschlossen.

Archivalische Ausstellung im Großherzogl. General-Landesarchiv (Gde des Birkels und der Lammstraße). Unentgeltlich geöffnet an allen Wochentagen von 10—12 Uhr.

Groß. Naturalienkabinet. In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Groß. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Groß. botanischer Garten (Linkenheimerstraße 4) außer Samstag und Sonntag, täglich geöffnet von 6—11¹/₂ und 1—6 Uhr. Die Warmhäuser sind während des Sommers Montag, Mittwoch und Freitag von früh 6 bis ¹/₂ 12 und 1—6 Uhr geöffnet.

Groß. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstr. 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntags von 11—¹/₂ 1 Uhr und 2—4 Uhr. In den Wintermonaten ist die Ausstellung jeden Freitag von 8—¹/₂ 12 Uhr bei verschiedenartiger Beleuchtung geöffnet.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10—12¹/₂ Uhr. Nachmittags: Mittwoch u. Samstag von 2¹/₂—5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr.

Stadtpark. Geöffnet von Morgens bis Abends, Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg.

Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen, errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburg-Thor.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet täglich von 11—1 Uhr (mit Ausnahme von Montag und Samstag). Nachmittags von 2—4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfg.

Neu zugegangen:

- 843. Jos. Thomann hier, „Portrait Sr. Majestät des Deutschen Kaisers“.
- 844. Hermann Strud, Berlin, „8 Originalradierungen“.
- 845. Frhr. v. Schöwingen hier, „Portrait“.
- 846. Bennenwig v. Loecken, Berlin, „Originalgemälde“.
- 847. Derselbe, „In Holland“.
- 848. Derselbe, „Ueber den Dächern“.
- 849. Amely Meyer, „Bibl. Bildnis“.
- 850. Derselbe, „Copie von Canon“.
- 851. J. Würthle, München, „Stilleben“.
- 852. Otto Eichrodt hier, „Aus dem Schwarzwald“.
- 853. Elise Leuz hier, „Epheue“.
- 854. W. Schröder hier, „Fischen am Wasser“.
- 855. Hellmuth Eichrodt, „Landschaft mit heimkehrenden Bauern“.
- 856. Derselbe, „Froschsprinzessin“.
- 857. Derselbe, „Landschaft“.
- 858—863. D. Beget, „6 Portraits“.
- 864. Philipp Klein, „Regatta“.
- 865. Derselbe, „In der Laube“.
- 866. D. Beget, „Stube“.
- 867. Frhr. v. Schöwingen hier, „Marine“.

Wauorama, Festhallenplatz: Schlacht bei Rügen am 16. November 1632. Täglich geöffnet von Morgens ¹/₂ 9 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Eintrittspreis 50 Pfg., Militär und Kinder 25 Pfg.

Militär-Musik findet, wenn die Truppen nicht ausmarschirt sind oder das Wetter nicht sehr ungünstig ist, auf dem Schloßplatz, nahe der Waage, jeden Sonntag und Mittwoch von etwa 12¹/₂ Uhr Nachmittags an statt.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer III.

Mittwoch den 4. Oktober, Vormittags 9 Uhr:

1. Gächle Zimber von Iffezheim, wegen Betrugs, Betrugsversuchs und Diebstahls.
2. Max Hettel von Durmersheim, wegen Körperverletzung.
3. Karl Gottlob Feil von Ipfingen, wegen Körperverletzung.
4. Heinrich Friedrich Hellmuth von Reunhellingen, wegen Vergehens gegen §§. 341, 340 St.G.B.
5. Marie Huber geb. König von Seiz, wegen Vergehens gegen §§. 166 und 183 R.St.G.B.

L. z. Tr.
2. X. 99. 7¹/₂ U. A.
Obl. I. Gr.

Mit einer Beilage: **Taschen-Fahrplan** der Groß. Badischen Staatseisenbahnen, gültig vom 1. Oktober 1899 ab.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.